



Pro Rigi – Vereinigung zum Schutz des Rigi-Gebietes

## Protokoll der 59. Generalversammlung der Pro Rigi

**Datum: Samstag, 14. März 2026**

**Zeit: 10.00 Uhr**

**Ort: Hotel FloraAlpina, Schibernstrasse 2, 6354 Vitznau**

### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der 58. Generalversammlung 2025
3. Jahresbericht 2025 des Präsidenten
4. Jahresbericht 2025 Leiter *Rigi - auf Sicht!*
5. Rück- und Ausblick Arbeitseinsätze
6. Rück- und Ausblick Blumenpfad
7. Rück- und Ausblick Exkursionen
8. Jahresrechnung Revisorenbericht
9. Jahresprogramm 2026
10. Budget und Jahresbeiträge 2026
11. Statuten
12. Wahlen Vorstand
13. Wahlen Rechnungsprüfungskommission
14. Beschlussfassung über Anträge
15. Verschiedenes

**Entschuldigungen:** Bezirk Gersau, Bird Life Luzern Martin Käch, Bote der Urschweiz, Gemeinde Greppen, Gemeinde Weggis, Gersau Tourismus, Korporation Weggis Luftseilbahn Obergeschwend – Rigi Burggeist AG Hanspeter Graf, Rigi Plus, SAC Rigi, Schwyzer Umweltschutzrat Michael Erhardt, Stiftung Lauerzersee, UAK Arth. Silvio Covi hat sich als Vorstandsmitglied für die GV entschuldigt. Weiter haben sich 20 Mitglieder der Pro Rigi entschuldigt.

### 1. Begrüssung

Präsident Dominik Winter hiess die Mitglieder der Pro Rigi zur 59. GV der Pro Rigi im Hotel FloraAlpina in Vitznau herzlich willkommen. Speziell begrüsst er HansPeter Hürlimann Luzerner Wanderwege, Erwin Niederberger von Hohlpassland Tourismus und Urs Steiger vom Landschaftsschutzverband Vierwaldstättersee. In einer Schweigeminute gedachte man der verstorbenen Mitgliedern Klaus Thieme und Hans Urs Lütolf.

Als Stimmzähler wurden Fritz Stocker und Konrad Mathis gewählt. Es nahmen 39 Personen an der GV teil.

### 2. Protokoll der 58. Generalversammlung

Dem Protokoll wurde zugestimmt. Ein Dank galt dem Aktuar Gallus Bucher.

### 3. Jahresbericht 2025 des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten liegt schriftlich vor und wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt und mit Applaus verdankt. Für Dominik Winter war es ein spannendes aber auch herausforderndes Jahr. Er durfte viele neue Leute kennenlernen.

#### 4. Jahresbericht 2025 *Rigi – auf Sicht*

Christoph Stillhard präsentierte den Rück- und Ausblick der *Rigi - auf Sicht* für Silvio Covi, der nicht an der GV teilnehmen konnte. Es wurden 36 *auf Sichts Gänge* im Gebiet-Rossberg und 288 *auf Sichts Gänge* im Rigi-Gebiet durchgeführt. Die Ausbildung in der Handhabung von Flor App und Naturalist erfolgte am 29. März 2025 in Immensee. Eine Botanische Wanderung geleitet von David Beeler fand am 19. April 2025 vom Hotel FloraAlpina nach Gersau statt. Unter der Leitung von Silvio Covi unternahmen die Personen der *Rigi - auf Sicht* einen Rundgang im Rossberg. Die Exkursion im Meggerwald fand infolge schlechten Wetters nicht statt. Martin Käch und Hanspeter Heini informierten im September über den Vogelzug auf der Rigi. Am 4. Oktober 2025 führte Bird Life die Vogelbeobachtung im Schild durch.

***Rigi – auf Sicht:*** Im Monat Januar erfolgten am wenigsten *auf Sicht Gänge* (8). In den Monaten Juli und August waren am meisten Leute unterwegs (38). Es wurden 73 Pflanzen-Standorte und 36 Tierbeobachtungen gemeldet. 205 Meldungen gaben nichts Besonderes an. Das Rigi-Gebiet wurde in 18 Sektoren aufgeteilt. Die Klösterlimulde mit 124 *auf Sichts Gängen* wurde am meisten besucht gefolgt von Weggis Nord-West (89 Gänge) und Scheidegg (77 Gänge).

***Rossberg - auf Sicht:*** Im Rossberg-Gebiet erfolgten im Mai und Juni am meisten *auf Sichts-Gänge*. Das Gebiet wurde in drei Sektoren aufgeteilt. Die Feuerstellen im Gebiet Rossberg sind gut aufgeräumt.

#### 5. Rück- und Ausblick Arbeitseinsätze

Die Pro Rigi hat 2025 6 Arbeitseinsätze in der Chestenenweid durchgeführt. Es standen 6 Schulklassen mit 143 Kindern, 12 Lehrpersonen sowie 33 Mitglieder der Pro Rigi im Einsatz. Wir hatten noch nie soviel Farn ausgerissen wie 2025. Auf den Wiesen die wir seit mehreren Jahren bearbeiteten wuchs nur noch wenig Farn. Wir hatten unsere Arbeit in den Kastanienhain ausgedehnt. Hier wächst der Farn immer noch stark. Einen herzlichen Dank gilt den vielen Helfer/innen der Pro Rigi die sich im letzten Jahr in der Chestenenweid mit ihrer Arbeit engagierten.

Die Firma Varian leistete am 26. Juni 2025 einen Arbeitseinsatz im Romiti. 7 Älpler betreuten mehrere kleine Gruppen die den Farn entfernten, Steine aus Alpweiden einsammelten und Waldrandpflege betrieben. Christoph und Luzia Winter sorgten für eine ausgezeichnete Verpflegung der über 30 Personen. Am Donnerstag, 25. September organisierte die Pro Rigi einen Arbeitseinsatz auf Rigi-Kaltbad mit der Firma Abbie. Mit speziellen Gabeln wurden Blacken auf der Gratalp ausgegraben. Das Älplerpaar Andrea und Tobias Hofmann sorgten für eine ausgezeichnete Verpflegung. Am Nachmittag setzte man die Arbeiten fort. Im 2026 sind wiederum 5 Arbeitseinsätze mit Schulklassen in der Chestenenweid geplant. Auch Mitglieder der Pro Rigi sind herzlich willkommen mitzuhelfen. Die Firma Varian wird am 19. Juni einen Arbeitseinsatz im Romit leisten und die Firma Abbie hilft der UAK im Klösterli am 23. und 25. Juni 2026. Am Samstag, 22. August 2026 machen wir einen speziellen Einsatz für Mitglieder der Pro Rigi im Niederurmi in Gersau.

#### 6. Rück- und Ausblick Blumenpfad

Das Blumenpfadteam besteht aus Doreen Hug, Rita Stillhard, Sylvia Skvor, Luzia und Christoph Winter. Der Blumenpfad wird normalerweise von Mitte Mai bis Mitte August ausgesteckt erklärte Luzia Winter. 2025 begann man bereits am 7. Mai. Ein Ameisenhaufen wurde in steilem Gelände vor dem Abrutschen mit Brettern gesichert. Ebenfalls stand eine Kräuterwanderung mit der Rigi-Schule auf dem Programm. Zusammen mit der Firma Coop wurde Güsel auf der Rigi eingesammelt. Am Ende der Blumensaison wurden die Tafeln am 11. August 2025 eingesammelt, gereinigt und im Lager eingeordnet. Die Rigi-Bahnen AG sponsorten der Pro Rigi Franken 4000.00 für neue Tafeln. Neu werden es 2026 1173 Blumentafeln sein. Knapp 200 verschiedene Blumen werden am Blumenpfad beschriftet.

Traditionsgemäss führte man am Ende der Blumensaison das Blumenpfadessen bei Luzia und Christoph Winter durch, mit allen die sie am Blumenpfad unterstützten. An zwei Mäheinsätzen im September 2025 beteiligten sich 16 und 12 Personen. Der totale Stundeneinsatz des Blumenpfades beträgt 393 Stunden. Am Samstag, 30. Mai wird der Tag der Natur auf der Rigi durchgeführt. Es finden rund 20 Exkursionen für Kinder und Erwachsene statt. Gestartet wird mit einer Exkursion über Vögel um 07.00 Uhr. Der Tag geht bis 22.00 Uhr, wenn die Fledermausexkursion endet.



Eine interessante Info an diesem Tag ist heuer, warum setzen wir uns ein für «Kei Zigi bliibt uf de Rigi». Immer wieder werden Zigaqrettenstummel achtlos weggeworfen. Dieser Tag ist der Startschuss für eine breite Information. Clea Winter, die Frau die das gut übermitteln kann, wird die ersten Taschenaschenbecher offiziell am Tag der Natur in unserem Namen abgeben. Nachher werden sie von interessierten Leuten der Pro Rigi verteilt. Beziehen kann man die Taschenaschenbecher bei Luzia Winter. Christoph Winter organisiert am 25. Juli 2026 einen Sensen-Mähkurs auf Rigi-Kaltbad. Das Mähen des Blumenpfads wird am Samstag, 29. August 2026, Samstag, 5. September 2026 und Montag, 7. September 2026 durchgeführt. Verschiebedatum 19. September 2026.

## **7. Rück- und Ausblick Exkursionen**

David Beeler blickt auf sein erstes Jahr als Exkursionsleiter zurück. Es fanden 21 Exkursionen statt. Erstmals wurden die Exkursionen jeweils am Mittwochnachmittag um 13.50 durchgeführt. Beteiligung ca. 3 Personen pro Exkursion. Die Exkursionen am Samstagmorgen jeweils um 09.50 Uhr bei der Station Staffel startend, wurden im Durchschnitt von 6 Personen pro Exkursion besucht. David Beeler dankt dem Exkursionsteam Esther Hospenthal, Hans Loher, Helen Olsen, Luzia Winter und Christoph Zwisler. Ein ornithologischer Weiterbildungskurs des Exkursionsteams wurde am 14. April 2025 im Chiemenwald unter der Leitung von Christoph Zwisler durchgeführt.

In Zusammenarbeit mit dem Bewirtschafter der Korporation Seeboden wurde durch einen Fachexperten die Alpweiden auf Seeboden (Bezirk Küssnacht) beurteilt, ob sich eine Aufwertung mit Blumeneinsaat lohnen würde. Aufgrund des sauren Bodens der Wiesen wurde von einer Aufwertung abgeraten.

Im Frühjahr 2026 werden vier Prospekthalter im Rigi-Gebiet aufgestellt. Sie orientieren unter anderem über die Exkursionen und den Blumenpfad auf der Rigi.

Am Samstag, 28. März findet von 14.00 bis 17.00 Uhr im Schulhaus Immensee ein Kurs über Schmetterlinge statt.

Ein Arbeitseinsatz mit Mitgliedern der Pro Rigi wird am Samstag, 22. August im Niederurmi in Gersau durchgeführt. Einige Wiesen mit Herbstwendelähren sind am Zubuschen. David Beeler zeigte einige Bilder aus seinem reichen Archiv von Blumen und Tieren und spielte auf seinem Schwyzerörgeli volkstümliche Melodien.

## **8. Jahresrechnung 2025 und Revisorenbericht**

Unsere Kassierin Perrine Winter Schacher präsentierte die Jahresrechnung. Die Erfolgsrechnung 2025 schloss mit Einnahmen von CHF 39'979.48 und Ausgaben von CHF 22'389.66 ab. Damit resultierte ein Gewinn von CHF 17'589.82. Die Mitgliederbeiträge waren leicht gesunken, dafür sind die Beiträge des Kantons Luzern massiv angestiegen. Bei den Ausgaben wurden neue Blumentafeln im Betrag von CHF 5'209.35 angeschafft. Die Bilanz wiess am 31. Dezember 2025 ein Vermögen von CHF 114'760.11 aus. Gegenüber dem Vorjahr hat das Vermögen um CHF 17'589.82 zugenommen. Esther Hospenthal und Thomas Kron haben die Rechnung geprüft und empfohlen der Rechnung zuzustimmen. Esther Hospenthal verlas den Revisorenbericht. Die Versammlung erteilte Decharge und stimmt der Rechnung 2025 zu.

## **9. Jahresprogramm 2026**

Wichtige Daten zum Notieren

30.05.2026 Tag der Natur Rigi-Kaltbad und «Kei Zigi uf de Rigi».

25.07.2026 Sensen-Mähkurs

22.08.2026 Arbeitseinsatz Niederurmi

3./4.10.2026 Euro Birdwatch

14.11.2026 Jahresversammlung *Rigi - auf Sicht*

13.03.2027 GV der Pro Rigi



## **10. Budget und Jahresbeiträge 2026**

Das Budget 2026 schliesst mit Einnahmen von CHF 54'860.00 und Ausgaben CHF 64'127.00 ab. An Mitgliederbeiträgen werden CHF 12'000.00 erwartet. Die Kantone Luzern und Schwyz unterstützen uns mit namhaften Beiträgen. Die grössten Ausgabeposten sind Einkleidung der *auf Sichts Personen*, des Blumenpfadteams und der Exkursionsteam mit einem T-Shirt und einer Windjacke. Auf eine Kopfbedeckung wird verzichtet. Für den Tag der Natur wird mit Ausgaben von CHF 14'300.00 gerechnet.

«Kei Zigi bliibt uf de Rigi». Der Vorstand möchte der Versammlung die Anschaffung von 10'000 Taschenaschenbecher zum Preis von CHF 10'000.00 empfehlen. Mitglieder der Pro Rigi und der Originale werden diese auf der Rigi an Rauchende aufklärend verteilen. Angeregt wurde die Boxen auf der Rückseite mit Aufdruck «Kei Zigi uf em Rossberg» zu drucken. Ebenfalls wurde angeregt die Boxen an den Stationen der Bahnen auf die Rigi zum Verteilen abzugeben. Dem Budget 2026, das einen Verlust von CHF 9'267 ausweist, wurde zugestimmt.

## **11. Statuten**

Die vorliegenden Statuten werden angepasst Revisoren/innen. Den abgeänderten Statuten wurde zugestimmt.

## **12. Wahlen Vorstand**

Dominik Winter wurde als Präsident der Pro Rigi wiedergewählt. Andrea Pfalzgraf tritt aus dem Vorstand der Pro Rigi zurück. Sie hat das Amt Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation betreut. Sie wird die Pro Rigi weiterhin in diesem Ressort unterstützen. Mit einem Präsent und einem herzlichen Dank für ihre Arbeit wurde Andrea Pfalzgraf aus dem Vorstand der Pro Rigi verabschiedet. Die weiteren Vorstandsmitglieder wurden wieder gewählt. Perrine Winter, Kassierin, Luzia Winter Blumenpfad, Anita Zosso Rechtsberatung, Silvio Covi *auf Sicht*, David Beeler Exkursionen und Gallus Bucher Aktuar.

## **13. Wahlen Rechnungsprüfungskommission**

Esther Hospentahl und Thomas Kron wurden als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission wieder gewählt.

## **14. Beschlussfassung über Anträge**

Es wurden keine Anträge eingereicht.

## **15. Verschiedenes**

Die Zeitreise beim Chänzeli wird im Frühling 2026 mit einer Metalloberfläche erneuert.

Die Pro Rigi realisiert 2026 einen Newsletter der 4x im Jahr erscheint.

John Wolf bedankt sich bei allen, die sich für die Pro Rigi engagieren.

Das Forum Weggis lädt alle zum Besuch der Quellfassung im Tannenbergrain ein, am Samstag, 28. März 2026 um 09.30 Hof Familie Schilliger Tannenbergrain. Shuttle-Bus 09.15 ab Schulhausplatz Sigristhofstatt Weggis.

Am Samstag, 13. Juni findet ein Klang Gang auf der Rigi statt.

Die Originale erhielten ein neues Tenü.

Der LSVV führt vom 18. bis 20. September eine Donatorenwanderung von Luzern nach Brunnen durch.

Esther Hospenthal regt an, dass man im Newsletter der Pro Rigi auch über die Originale berichten sollte.

Um 12.00 Uhr konnte Dominik die interessante 59. Generalversammlung der Pro Rigi beenden.

Der Aktuar im März 2026 Gallus Bucher